



---

<b>Pressesprecher:</b>	Uwe Baumgart
<b>Anschrift:</b>	Gerikestraße 104 39340 Haldensleben
<b>Telefon:</b>	+49 3904 7240-1204
<b>Telefax:</b>	+49 3904 7240-1270
<b>E-Mail</b>	pressestelle@boerdekreis.de

---

**Mitteilungsnummer:** 062

**Datum:** 5. Juni 2008

## **Börde-Landrat Webel vollzieht am 3. Juli Verkehrsfreigabe für die Kreisstraße zwischen Uthmöden und Dorst sowie Spatenstich in der Ortslage Uthmöden**

Am 3. Juli 2008, um 10:00 Uhr, ist es soweit. Börde-Landrat Thomas Webel gibt offiziell den 2.730 m langen Bauabschnitt im Verlauf der Kreisstraße 1106 zwischen Uthmöden und Dorst für den Verkehr frei. Gleichzeitig vollzieht der Landrat den Spatenstich für den weiteren Ausbau der Ortslage Uthmöden. Der Treffpunkt für die Teilnehmer an der Straßeneinweihung und für gern gesehene Einwohner ist am Ortsausgang Uthmöden Richtung Dorst.

Auftragnehmer für die seit November vergangenen Jahres im Bau befindliche Kreisstraße zwischen Uthmöden und Dorst ist die STRABAG AG mit Sitz im Altmarkkreis Salzwedel. Für die Planung zeichnet das Ingenieurbüro igt Magdeburg verantwortlich.

Im vorhandenen Fahrbahnbereich wurde ein bituminöser Hocheinbau, in den beidseitigen Verbreiterungstreifen ein grundhafter Ausbau auf die nun normgerechte Straßenbreite von 6,50 m vorgenommen. Der Bitumenkörper besteht nun aus einer Trag-, einer Binder- und einer Deckschicht. Beidseitig der Fahrbahn entstanden neue Bankette. In den Seitenbereichen erhielten die Entwässerungsmulden ein neues Profil.

Aufgrund der erforderlich gewordenen Fällung von rund 100 Straßenbäumen werden im Herbst diesen Jahres 300 einheimische Laubbäume als Ersatzmaßnahme gepflanzt. Die Kosten belaufen sich einschließlich einer 75-prozentigen Bundesförderung aus dem Entflechtungsgesetz auf rund 1,1 Mio. Euro.

Landrat Thomas Webel gibt an diesem Tag, unmittelbar im Anschluss an die Straßenfreigabe, mit dem ersten Bodenaushub mit einem Großbaugerät, den Startschuss für den Beginn der Bauarbeiten an dem noch nicht sanierten Teil der Ortslage Uthmöden. Der erste Teil der Ortslage Uthmöden wurde bereits im vergangenen Jahr, am 25. Juli 2007, nach rund 7-monatiger Bauzeit, wieder für den Verkehr geöffnet. Wie am ersten Teil sind im Rahmen einer Gemeinschaftsmaßnahme auch am zweiten Teil die Stadt Haldensleben, die die Nebenanlagen saniert, und der Abwasserverband „Untere Ohre“, der für die unter der Straße liegenden Kanalisationen verantwortlich ist, beteiligt.

Der Landkreis Börde verfolgt seit 1995 das ehrgeizige Ziel, die Kreisstraße 1106 auf seiner gesamten Länge zwischen dem Haldensleber Ortsteil Wedringen über Neuenhofe, Haldensleben, Satuelle, Uthmöden und Klüden bis zur Salzwedler Kreisgrenze durchgängig auf rund 24,7 km Länge bis 2011 zu sanieren.